

Fahrzeugzulassungen: September wieder deutlich im Plus

Der September schloss mit 260 062 neu zugelassenen Personenkraftwagen (Pkw), +5,2 Prozent im Vergleich zum Vorjahresmonat. Die Jahresbilanz steht somit bei knapp 2,3 Millionen Einheiten (+2,9 Prozent). 34,2 Prozent der neuen Pkw wurden auf private Halter zugelassen (+0,1 Prozent). Bei den gewerblichen Zulassungen fiel der Zuwachs mit +8,1 Prozent stärker aus.

Die deutschen Marken wiesen zum großen Teil ein Plus im Vergleich zum Vorjahresmonat aus, wobei Mini (+18,8 Prozent) und Audi (+10,4 Prozent) die höchsten Zuwächse verzeichneten. Smart (-33,2 Prozent) musste den deutlichsten Verlust hinnehmen. Mercedes (-0,9 Prozent) und Porsche (+0,1 Prozent) bewegten sich auf Septemberebene 2013. VW (21,1 Prozent) ist weiterhin die zulassungstärkste Marke. Bei den Importeuren lag Skoda mit einem Anteil von 6,2 Prozent (+0,5 Prozent) vorne, gefolgt von Hyundai (3,9 Prozent) und Renault (3,1 Prozent). Die höchsten Zuwächse verbuchten Jeep (+49,8 Prozent), Mitsubishi (+35,7 Prozent) und Mazda (+29,3 Prozent). Zweistellige Verluste zeigten sich bei Chevrolet (-93,9 Prozent), Lancia (-33,8 Prozent), Jaguar (-19,7 Prozent), Alfa Romeo und Subaru (je -14,4 Prozent). (ampnet/Sm)

Die Anteile der alternativen Antriebe lagen im September jeweils unterhalb der 1-Prozent-Marke. Mehr als die Hälfte aller Neuzulassungen waren Benziner (52,9 Prozent). Der Dieselanteil lag bei 45,5 Prozent. Mit 747 Elektro-Pkw lagen die Neuzulassungen mit dieser alternativen Antriebsart über dem Vorjahreswert (+40,4 Prozent). Die Zulassungen flüssiggasbetriebener Pkw nahmen um +40,9 Prozent zu, mit Erdgas angetriebene Fahrzeuge verloren hingegen -16,1 Prozent. Der durchschnittliche CO₂-Ausstoß der neuen Pkw ging um -3,6 Prozent zurück und lag bei 130,2 g/km.

10.162 fabrikneue Krafträder und damit +14,9 Prozent mehr als im Vergleichsmonat kamen im September zur Zulassung. Bei den Nutzfahrzeugen lagen die Kraftomnibusse (-10,3 Prozent) unter dem Ergebnis des Vorjahresmonats. Am anderen Ende der Statistik fanden sich die Zugmaschinen, deren Zuwachs mit +18,9 Prozent am auffälligsten war.

Bilder zum Artikel



Mini Cooper S 5-Türer.
